## Die Teilnahme an den Lachsessions (online oder offline) erfolgt auf eigene Verantwortung

Lachwellness ist keine Therapie und sollte nicht als Ersatz für eine ärztliche Behandlung von physischen und psychischen / somatischen Beschwerden angesehen werden. Wenn folgende Beschwerden vorliegen oder regelmäßig Psychopharmaka eingenommen wird, sollte man nur nach Rücksprache mit dem behandelnden Arzt teilnehmen:

- Schwerer Depressionsverlauf
- Angina Pectoris
- Aneurysma
- Schwangerschaft (Früh- und Spätstadium)
- Frische Operationen im Bauch/Rücken/Zahnbereich, die nicht länger als 6 Monate zurückliegen
- Epilepsie
- Borderline
- Schizophrenie
- Glaukom (grüner Star)
- Bruch- und Vorfallerkrankungen des Unterleibes
- Unbehandelten Bluthochdruck Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit